

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 21

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VII. Jahrgang + Erscheint Freitags

Zürcher Illustrierte

EINZEL
PREIS 35



JUGEND

Phot. Sougez
Lindenverlag



Die drei ersten Ränge: Lehmann (Mitte), von Gunten (links) und Holliger (rechts)



Am Rennen um die Schweizerischen Meisterschaften auf der Rad-Rennbahn in Oerlikon sah man Kaufmann (rechts) und Richli (links) in hartem Kampf um das Meisterschaftstrikot. Kaufmann mußte zur großen Ueberraschung der Zuschauermenge den Meisterschaftstrikot. Kaufmann mußte zur großen Ueberraschung, an Richli abtreten, der ihn um Radlänge geschlagen hatte (Phot. Schmid)

Zürcher Kanton-Swingertag in Oberrieden

Phot. Metzgi

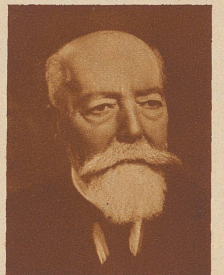
Obenstehendes Bild links:

Der Gang um den ersten Rang. Zwischen Lehmann Orto und Holliger Emil, beide in Zürich, endete mit dem Siege Lehmanns. Wir sehen im Bilde wie Lehmann im Begriff steht, einen mächtigen «Kurzen» anzuwenden

Fischer Alfred, der Sieger des vorjährigen Kanton-Swingertages, wirft in tiefangeseztem Kniesicht Elsingner Jakob

PAUL DOUMER

der bisherige Präsident des Senates, wurde zum Präsidenten der Französischen Republik als Nachfolger von Gaston Doumergue gewählt. Doumer ist heute 74jährig, stammt aus der Auvergne und ging aus sehr bescheidenen Verhältnissen hervor. 1888 wurde er zum Abgeordneten gewählt, wurde 1897 Gouverneur von Indochina und unterlag 1906 in der Präsidentschaftswahl gegen Fallières. Er gehört zur radikalen Rechtsparlei und unterscheidet sich in der politischen Nuance kaum von Gaston Doumergue



Der Streik im Schneidergewerbe in Zürich, der schon sieben Wochen mit mehr oder weniger Erfolg andauert, führt da und dort zu Massenansammlungen, so daß die Polizei zur Aufrechterhaltung des Verkehrs gezwungen ist, einzuschreiten (Phot. Boiko)



Straße frei!

Auf der Klausenstraße wurde dieser Tage ein neuer Schneepflug der Firma F. Marti A.-G. in Bern ausprobiert. An den Traktor von 5,4 Tonnen Gewicht war vorn ein 1,8 Tonnen schwerer Schneepflug angekuppelt. Der von Pflug beidseitig weggeschobene Schnee wird von zwei Propellern fortgeschleudert (Prephot. Basel)



Uebersicht über den Frühling
 Der Blüthengarten von Udligenswil im
 Luzernischen aus 1000 m Höhe gesehen
 Aufnahme Ad Astra

*Die Welt wird schöner mit jedem Tag,
 Man weiß nicht, was noch werden mag,
 Das Blühen will nicht enden.
 Es blüht das fernste, tiefste Tal:
 Nun, armes Herze, vergiß der Qual!
 Nun muß sich alles, alles wenden.*

Uhländ

*Die linden Lüfte sind erwacht,
 Sie säuseln und weben Tag und Nacht,
 Sie schaffen an allen Enden.
 O frischer Duft, o neuer Klang!
 Nun, armes Herze, sei nicht bang,
 Nun muß sich alles, alles wenden.*